Universität Vechta
University of Vechta

Pressedienst

Pressemitteilung 103/2015

Suche der Präsidiumsnachfolge geht in die nächste Runde

Findungskommission legt dem Senat Vorschlag zur Wahl vor – Entscheidung am Mittwoch

Im Verfahren um die Findung einer Nachfolge von Präsidentin Prof. Dr. Marianne Assenmacher kamen am Montag, 13. Juli, drei Kandidatinnen und Kandidaten für das Amt zur hochschulöffentlichen Anhörung in die Universität. Die drei Bewerberinnen und Bewerber waren vor einer Woche in einem ersten Hearing der Findungskommission, bestehend aus drei Mitgliedern des Hochschulrats und drei Mitgliedern des Senats der Universität, ausgewählt worden. Die Gleichstellungsbeauftragte und ein Vertreter des Niedersächsischen Ministeriums für Wissenschaft und Kultur gehörten der Findungskommission mit beratender Stimme an.

In zwanzigminütigen Statements und anschließender, konstruktiver Diskussion mit ca. 150 Mitgliedern und Angehörigen der Hochschule präsentierten die Kandidatinnen und Kandidaten heute ihre Vorstellungen und Ziele für die Entwicklung der Universität Vechta. „Wir sind alle sehr glücklich, dass das Gespräch der Kandidatinnen und Kandidaten mit der Hochschulöffentlichkeit in so guter Atmosphäre und unter so reger Beteiligung verlief“, so Prof. Dr. Dr. Ruprecht Wimmer, Vorsitzender der Findungskommission.

Nach einer abschließenden Sitzung formulierte die Findungskommission eine Wahl-Empfehlung an den Senat. Dieser wird in seiner ordentlichen Sitzung am 15. Juli darüber abstimmen. Der Entscheidungsvorschlag wird anschließend der Niedersächsischen Ministerin für Wissenschaft und Kultur vorgelegt.

Bildunterschrift: Am 13. Juli präsentierten sich drei Kandidatinnen und Kandidaten in hochschulöffentlichen Anhörungen. (Bild: Daubenspeck)

Vechta, 13. Juli 2015

Pressekontakt:
Katharina Genn-Blümlein
Universität Vechta
Geschäftsstelle der Präsidentin
Leitung Marketing/Presse
Fon +49 (0) 4441.15 488
Fax +49 (0) 4441.15 523
Mobil +49 (0) 160.701 79 95
E-Mail *pressestelle@uni-vechta.de*